

## Blumenzwiebeln



Was wäre ein Frühling ohne Zwiebel- oder Knollengewächse. Sie bringen früh Farbe in unterschiedlichen Formen in Beete und Gefässe. Aber auch in den Sommer- und Herbstmonaten können Blumenzwiebeln gross auftrumpfen. Die Verwendung von Blumenzwiebeln beschränkt sich keinesfalls nur auf den Frühling.

Besonders willkommen sind Blumenzwiebeln im Staudenbeet, wo sie von den kahlen Lücken zu Saisonbeginn ablenken. Richtig gepflanzt, blühen im Beet über drei Jahreszeiten Blumenzwiebeln oder Knollengewächse. Im Frühling öffnen die Frühblüher wie Krokusse oder Winterlinge ihre Blüten. Abgelöst werden sie von Hyazinthen, Narzissen und Tulpen. Im Frühsommer blühen der Zierlauch und die Kaiserkronen mit ihrem breiten und farbenprächtigen Sortiment auf. Über die warmen Sommermonate verzaubert ein Beet mit Lilien, welche zu den ältesten Kulturpflanzen gehören. Den Abschluss im Spätsommer und Herbst machen Knollenpflanzen wie Dahlien sowie die Herbstzeitlosen.

Gepflanzt werden Blumenzwiebeln ganz unterschiedlich. Frühlingsboten müssen bereits im Herbst des Vorjahres in den Boden. Dabei gilt: Je früher, desto besser. Die Zwiebeln und Knollen wollen vor dem Winter Wurzeln schlagen und anwachsen.

## Das Gartenjahr

### SEPTEMBER

Werden verwelkte Blütenstände entfernt, bilden viele Pflanzen (u.a. auch Rosen) neue Blütenknospen. Erst der Frost wird die unbändige Blühekraft der Spätblüher brechen.

### OKTOBER

Die Zeit ist nun besonders günstig, um eine Kompostmiete auf einem nicht mehr benützten Gartenbeet anzulegen. Zum einen fällt nun viel organisches Material an, zum anderen kann der entstandene Kompost im Frühjahr bereits verwendet werden.

### NOVEMBER

Falls der Herbst trocken ausgefallen ist, sollten besonders immergrüne Pflanzen gut gewässert werden, damit sie Frost besser überstehen.

### DEZEMBER

Anfangs Dezember (Stichtag 4. Dezember, Barbara-Tag) können Zweige mit gut entwickelten Blütenanlagen wie Forsythien oder Kornelkirsche

geschnitten und im Zimmer aufgestellt werden. Sie blühen dann an Weihnachten.

### JANUAR

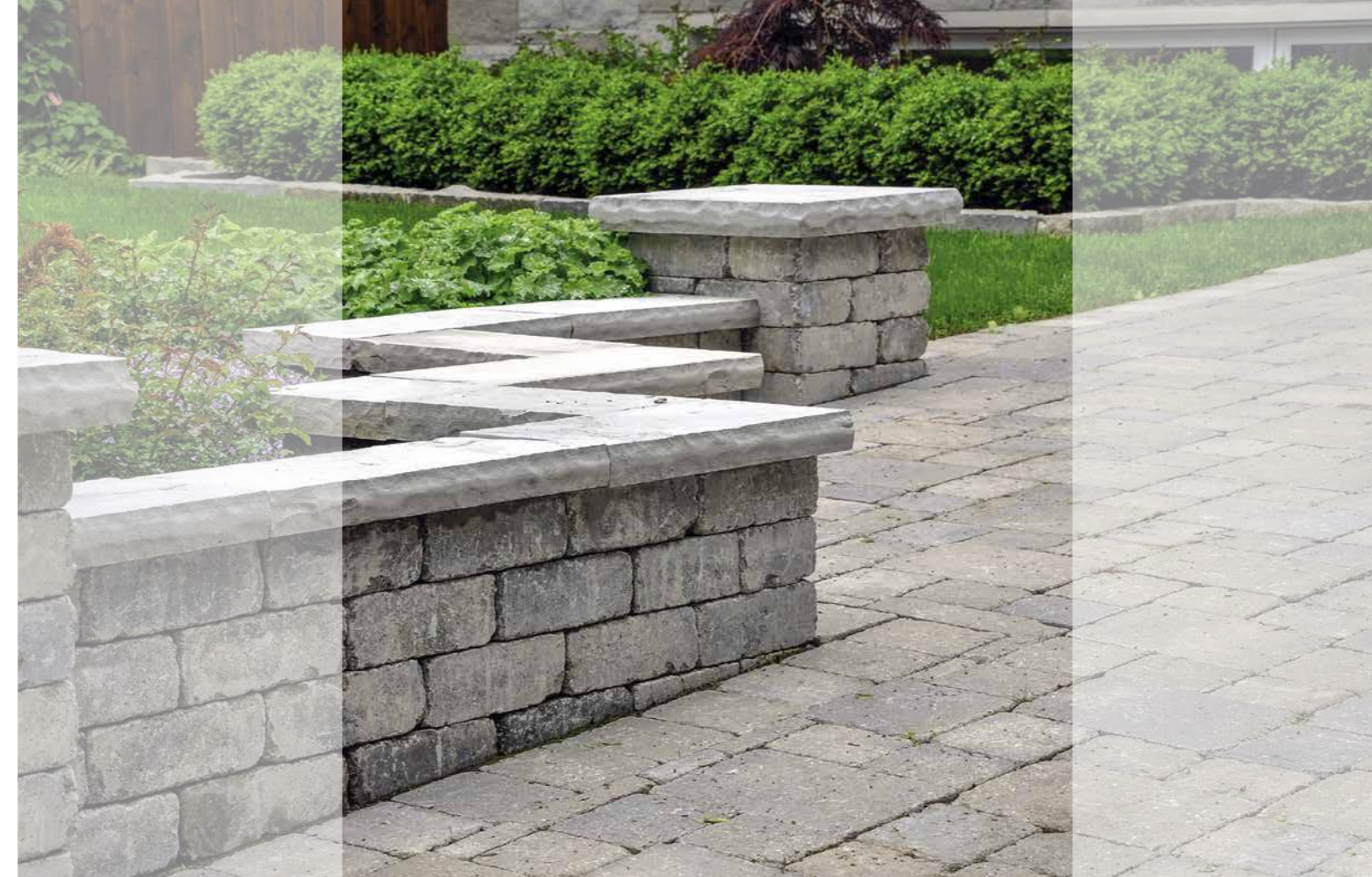
Vergessen Sie nicht Kübelpflanzen, ob im Keller oder je nach Lage und Witterung sogar noch draussen, zu giessen. Ebenfalls sind diese auf Schädlingsbefall zu kontrollieren.

### FEBRUAR

Grössere Neuschneemengen können bei Koniferen und anderen immergrünen Pflanzen rasch zu Astbrüchen führen. Am besten mit einem Besen den Schnee von den Pflanzen schütteln.

### MÄRZ

Unter Folientunnels können erste Salate gepflanzt werden. Aussaaten von Beet- und Balkonpflanzen sowie Gemüse mit längeren Anzuchtzeiten vornehmen.



**WIR BERATEN** Gartengestaltung, Gartenplanung, Flachdachbegrünungen, Pflanzvorschläge, Koordination von Handwerkern in Zusammenhang mit der Gartenanlage, Bewässerungen, **WIR PFLEGEN** Schnitтарbeiten, Rabatten- und Rasenpflege, Saisonbepflanzungen, Bodenverbesserungen, Rasensanierungen, Naturrasen, Pflanzenschutz, **WIR ÄNDERN** Gestaltungsideen, Treppen und Mauern, Sitzplätze, Sichtschutz, Biotope, Badeteiche, **WIR LEGEN NEU AN** Begrünungen, Bepflanzungen, Beläge, Natursteinarbeiten, Böschungsverbauungen/Hangsicherungen.

### Unsere Dienstleistungen

Beratung  
Analysen  
Planung  
Konzeptskizzen  
Gestaltungspläne  
Ausführungspläne  
Bepflanzungspläne  
Offertunterlagen



Rohner Gartenbau AG  
Kreuzbühlstrasse 17  
8600 Dübendorf

T 044 824 30 30  
info@rohner-gartenbau.ch  
www.rohner-gartenbau.ch



# GartenZeit

Wissenswertes zum Nachlesen

### Liebe Gartenfreunde, liebe Kunden

Natursteine werden seit Jahrhunderten beim Bau von Gebäuden und Gärten verwendet. Was macht sie so begehrt? Wir erklären es in unserem Hauptthema.

Weiter führen wir aus, weshalb Sie schon jetzt an den Frühling denken müssen: Blumenzwiebeln pflanzt man im Herbst!

Beim Lesen unserer Kundenzeitung wünschen wir Ihnen wie immer viel Vergnügen.

Herzlichst Ihre Rohner Gartenbau AG  
Beat Rohner

## Natursteinmauern



